

► Inhalt

► Staatsorganisationsrecht

§ 1 Die Grundlagen des Staatsorganisationsrechts	7
I. Der Staatsbegriff	7
II. Unterscheidung Bundesstaat, Staatenbund, Einheitsstaat	10
§ 2 Das Grundgesetz als Grundlage der BRD	11
I. Kurzüberblick zu den Vorläufern des Grundgesetzes	11
II. Der Aufbau des Grundgesetzes	11
§ 3 Die Strukturprinzipien der Verfassung	13
I. Die Entscheidung für die Republik	14
II. Das Demokratieprinzip	15
III. Das bundesstaatliche Prinzip des Grundgesetzes	18
IV. Das Sozialstaatsprinzip	21
V. Das Rechtsstaatsprinzip	22
1. Die Grundrechte	23
2. Die Gewaltenteilung	23
3. Gesetzesvorbehalt und Gesetzesbindung	24
4. Effektiver Rechtsschutz	31
5. Die Staatshaftung	33
6. Rechtssicherheit und Bestimmtheit	37
7. Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	42
§ 4 Die Staatszielbestimmungen	43
§ 5 Die Parteien	44
I. Die rechtliche Stellung der Parteien und ihrer Mitglieder	47
II. Das Parteienprivileg	49
III. Das Gebot der Chancengleichheit	51
IV. Die Parteienfinanzierung	53
§ 6 Der Bundestag	55
I. Die Wahlgrundsätze und das Wahlsystem	56
II. Die Dauer der Legislaturperiode und Diskontinuität	63
III. Die Rechtsstellung der Abgeordneten	68
IV. Die Untersuchungsausschüsse	72

§ 7 Der Bundesrat	75
§ 8 Der Gemeinsame Ausschuss	79
§ 9 Der Bundespräsident	80
Hat der Bundespräsident ein Prüfungsrecht?	83
§ 10 Die Bundesregierung	87
§ 11 Das Gesetzgebungsverfahren	92
I. Die Gesetzgebungskompetenzen	93
II. Das Gesetzgebungsverfahren	101
III. Die Verfassungsänderung	111
IV. Besondere Gesetzgebungssituationen	112
V. Die Rechtsverordnung	113
§ 12 Die Ausführung der Bundesgesetze	116
§ 13 Die Rechtsprechung	123
§ 14 Das Finanzwesen	132
§ 15 Die völkerrechtliche Vertretung des Bundes	141
§ 16 Die Verwirklichung der Europäischen Union	145
§ 17 Das Bundesverfassungsgericht	152
I. Das Organstreitverfahren	154
II. Die abstrakte Normenkontrolle	160
III. Die abstrakte Normenkontrolle nach Art. 93 I Nr. 2a GG	164
IV. Die konkrete Normenkontrolle	165
V. Der Bund – Länder – Streit	170
VI. Die Verfassungsbeschwerde	173